unermüdlich

Mittwoch | 16.12.2020

Wenn die Sonne an einem Ort der Erde untergeht,
geht sie an einem anderen Ort
zur selben Zeit auch wieder auf.

Wenn es bei uns dunkel wird —
auch im übertragenen Sinne —
dann gibt es auf der anderen Seite auch Menschen,
die mit Licht und Wärme beschenkt werden.

Wenn es bei uns Nacht wird und wir uns schlafen legen,
darf ich sicher sein,
dass andere Menschen im Lichte des Tages
das Gebet und das Verkünden
von Jesu Botschaft fortführen.

Dieses Wissen,
um das weltweite und unermüdliche Gebet
macht mich froh.
Ich darf mir sicher sein,
dass— wenn ich mal müde oder schwach werde —
irgendwo auf der Welt gebetet wird.
Ohne jegliche Ermüdungserscheinungen.
Einfach unermüdlich.

Andreas Maier